

Herzströmen im Elsass

Auf dem Elsässer Jakobsweg von Turckheim bis Thann

Erneut möchten wir einladen, den Elsässer Jakobsweg zusammen unter die Füße zu nehmen: Goldgelbe Rebberge, saftige Wälder und malerische Winzerdörfer laden ein zu einer lustvollen Einkehr in vielerlei Hinsicht.

Pilgern lebt von der Sehnsucht, Schritte des Aufbruchs zu gehen und sich dabei zunehmend als immer schon in den Strom des Lebens eingebettet zu erleben. Während dieser fünf Tage des Unterwegsseins versuchen wir, durchlässiger zu werden für das Göttliche in uns und um uns, Essenz unseres natürlichen Seins. Zugleich wenden wir uns mit achtsamer Selbstfürsorge auch jenen Bereichen zu, in denen diese Offenheit möglicherweise blockiert ist, um ihnen mit Mitgefühl zu begegnen und durchlässiger zu werden.

Achtsam gesetzte Impulse aus christlicher und buddhistischer Tradition aus Gebet und Meditation, Waldspiel, Singen, Tönen und Schweigen sowie das miteinander Teilen inspirieren und unterstützen uns darin.

Unser Angebot richtet sich an Menschen, die Freude am Wandern haben, ihr Gepäck selbst tragen, Neugier auf die eigenen, inneren Prozesse mitbringen und Lust haben, sich bei jedem Wetter auf spirituelle Impulse einzulassen.

Die Teilnahme an den vorherigen Etappen ist keine Voraussetzung. Ein Gepäcktransfer ist am 2. und 3. Tag möglich (mit kleinem Aufpreis). In dem Fall müsste ein zusätzlicher Tagesrucksack für Proviant und Regenschutz mitgebracht werden.

DIESE REISE IST LEIDER BEREITS AUSGEBUCHT. GERNE NEHMEN WIR SIE AUF DIE WARTELISTE.

WANN	29. September – 3. Oktober 2026
BEGLEITUNG	<u>Franziska Bark Hagen</u> , Pilgerpfarrerin <u>Maria Kühnen</u> , Coachin und Meditationsleiterin
ROUTE	Colmar - Turckheim - Gueberschwihr/Couvent St. Marc - Guebwiller - Wattwiller - Thann
STRECKE	7 bis maximal 18 km
UNTERBRINGUNG	in Hotels und einem Kloster
HINWEIS	Die Verantwortung für die Einschätzung der persönlichen Verfassung sowie eine Kranken- und Unfallversicherung liegt bei den einzelnen Teilnehmenden.
KOSTEN	CHF 850.– im Doppelzimmer CHF 1050.– im Einzelzimmer (Bezuschussung möglich auf Anfrage)
ANMELDEFRIST	12. September 2026 <u>Anmeldung</u>

ZUR REISE

Um Zeit für Genuss, vor allem aber für das innere wie äussere Unterwegssein zu ermöglichen, halten wir die jeweiligen Tagesstrecken, die wir gemeinsam pilgern werden, überschaubar. Sie belaufen sich auf 7–18 km (max. 5.5 h Wegzeit) und führen uns durch hügeliges Gelände. Sie eignen sich für Menschen aller Altersgruppen mit guter körperlicher Ausdauer, die ihr Gepäck für die Tage selbst tragen mögen und sich bei jedem Wetter auf Impulse in der Natur einlassen.

Es ist sehr wichtig, dass der Rucksack das Gewicht von ca. 7 kg nicht überschreitet, denn auch der Proviant und Getränke für den Tag müssen selbst getragen werden. Unabdingbar sind eine wetterfeste Ausrüstung, die den Aufenthalt draussen auch bei anhaltendem Regen möglich macht, sowie gut eingelaufene Wanderschuhe.

ROUTEN UND UNTERBRINGUNG

Anreisetag 1 Colmar – Turckheim

WANN	Dienstag, 29. September 2026
TREFFPUNKT	Colmar Bahnhof
STRECKE	7,2 km (2 h Gehzeit) Von Colmar aus laufen wir in das Winzerdorf Turckheim. Dort stimmen wir uns auf die Pilgerreise ein, bevor wir uns zu elsässischen Spezialitäten ins Hotel begeben.
ÜBERNACHTUNG	<u>Hotel des Deux Clefs</u>

Tag 2 Turckheim – Gueberschwihr/Couvent St. Marc

WANN	Mittwoch, 30. September 2026
STRECKE	15 km (4,5 h Gehzeit) Heute erwartet uns eine wellige Etappe, denn zu unserer Rechten liegen die Vogesen, und wir überqueren Ausläufer dieses Gebirgszuges mit wunderschönen Aussichten in die Rheinebene. Wir laufen südwärts durch Weinberge und Winzerdörfer, und lassen dabei unseren Alltag hinter uns. Lassen wir uns vom Unterwegssein überraschen - sicher ist die Übernachtung in einem der wenigen, noch bewohnten Klöster der Region, dem einsam gelegenen Kloster Saint-Marc, das Gäste aufnimmt und in der Gemeinde Gueberschwihr liegt.
ÜBERNACHTUNG	<u>Kloster St. Marc</u>

Tag 3

Couvent St. Marc – Guebwiller

WANN Donnerstag, 1. Oktober 2026
STRECKE 17.5 km (5,5 h Gehzeit)

Diese Etappe ist vergleichbar mit der Vorgängeretappe, weist aber mehr Steigungen auf. Wir laufen heute auf dem ‚Vogesenpfad‘ auf einer Krete weiter südwärts. Gegen Ende der Etappe beginnt eine Richtungsänderung gegen Westen. In Guebwiller erwartet uns die romanische Kirche St. Léger mit den 3 Türmen.

ÜBERNACHTUNG Hotel de L'Ange

Tag 4

Guebwiller – Wattwiller

WANN Freitag, 2. Oktober 2026
STRECKE 12 km (3,5 h Gehzeit)

Den Tag über haben wir Zeit, im angenehmen Tempo noch die weitläufige Landschaft und die herrlichen Ausblicke auf die Rheinebene zu geniessen und uns im wunderschönen Wald am Fusse der Vogesen zu vertun.

ÜBERNACHTUNG Domaine du Hirz

Tag 5

Wattwiller – Thann

WANN Samstag, 3. Oktober 2026
STRECKE 9,5 km (2.5 h Gehzeit)

Diese letzte Etappe auf dem Elsässer Jakobsweg führt uns nochmals südwärts bis Uffholtz, dann kommen wir aber in das Tal des Bachs «La Thur», der aus der Gegend der Burgunder-Pforte kommt, also aus dem Westen. Wir folgen diesem Bach bis zum Etappenort Thann, dort erwartet uns die schöne Kathedrale, die wir uns genüsslich anschauen.

LEITUNG

FRANZISKA BARK HAGEN



Leitung Pilgerzentrum
Pilgerpfarrerin

Franziska Bark Hagen ist seit 2022 Theologin und Pfarrerin an der reformierten Citykirche Offener St. Jakob und Leiterin des Pilgerzentrums. Davor hat sie als Judaistin und Künstlerin Ausstellungen kuratiert und während zwanzig Jahren an der ETH Zürich, der ZHdK und an Schulen unterrichtet. Sie läuft für ihr Leben gern durch Wälder und über Hochplateaus, ihr Pilgerweg beginnt dabei oft vor der Haustüre.

E-Mail

MARIA KÜHNEN



Coachin und Meditationsleiterin
Co-Leitung «Unterwegs mit Feuerzungen»

Hat nach ihrem Studium der Erziehungswissenschaften einige Jahre in der individualpädagogischen Jugendhilfe gearbeitet, bevor sie Malerei studierte und sich für die Kunst entschied. Vor 15 Jahren begann sie, den Buddhismus für sich zu entdecken. Ausbildungen u.a. zur Meditationsleiterin, zum Tibetan Spiritual Coach, in buddhistischer Philosophie und Psychologie folgten.

E-Mail

WEITERE INFORMATIONEN

AUSRÜSTUNG

Es ist sehr wichtig, dass der Rucksack das Gewicht von ca. 7 kg nicht überschreitet. Denn auch der Proviant und Getränke für den Tag müssen selbst getragen werden.

Unabdingbar sind eine wetterfeste Ausrüstung, die den Aufenthalt draussen auch bei anhaltendem Regen möglich macht und bequeme Wanderschuhe.

AN- UND ABREISE

Die An- und Abreise wird von den Teilnehmern selbst organisiert und bezahlt. Wir empfehlen das Reisen mit der Bahn.

KOSTEN

Im Reisepreis von CHF 850 sind folgende Leistungen enthalten:

Unterbringung im Doppelzimmer mit Frühstück, 29. September bis 2. Oktober 2026

Co-Leitung durch Pilgerpfarrerin Franziska Bark Hagen und durch Maria Kühnen, Coachin und Meditationsleiterin

Nicht im Reisepreis enthalten:

Ausgaben des persönlichen Bedarfs, sonstige nicht erwähnte Reiseleistungen, Getränke, weitere Mahlzeiten und Verpflegung unterwegs, Lunchpakete, Trinkgelder, Reiseversicherungen

EZ-Zuschlag CHF 200 (Die Möglichkeit der Einzelzimmerbelegung ist begrenzt - wir werden nach Eingang reservieren).

Falls eine finanzielle Unterstützung für eine Anmeldung hilfreich wäre, zögern Sie bitte nicht, sich bei Franziska Bark Hagen zu melden - wir finden Mittel und Wege.

ANMELDUNG

Anmeldung bis zum 13. August 2026

Die Reise kann bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen bis 28 Tage vor Reisebeginn vom Pilgerzentrum storniert werden.

Anmeldung

NÄCHSTE VERANSTALTUNGEN

WANN	29. Sept. – 3. Okt. 2026
ROUTE ORT	Colmar – Turckheim – Gueberschwihr/Couvent St. Marc – Guebwiller – Wattwiller – Thann
TREFFPUNKT	Colmar Bahnhof
STRECKE	61 km
BEGLEITUNG	<u>Franziska Bark Hagen</u> <u>Maria Kühnen</u>